

## Information und Anmeldung

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung mit dem beigefügten Anmeldeformular oder unter [www.azk.de](http://www.azk.de) → Bildungsangebote. Sie erhalten anschließend eine Anmeldebestätigung mit Informationen zur Anreise. Die Teilnahme an allen Seminareinheiten ist verpflichtend!

Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Teilnahmebedingungen ([www.azk.de](http://www.azk.de) → Bildungsangebote → Anmeldung).

Der Tagungsbeitrag liegt bei **230,00 €** (davon ein Drittel Institutionsbeitrag) inklusive Verpflegung gemäß Programm und Unterkunft im Einzelzimmer.

Bitte entrichten Sie den Tagungsbeitrag spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn:

Empfänger: Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH

IBAN: DE05 3705 0299 0000 4646 62

BIC: COKSDE33 (Kreissparkasse Köln)

Verw.-zweck: 21.7.626.5 + Name Teilnehmer/in

## Ansprechpartner

### Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH

Johannes-Albers-Allee 3

53639 Königswinter

Tel.: 0 22 23 / 73 - 0

Fax: 0 22 23 / 73 - 111

E-Mail: [seminare@azk.de](mailto:seminare@azk.de)

Internet: [www.azk.de](http://www.azk.de)

**Teamer:** Karsten Sander

### Verantwortlich im Bildungsforum:

Dr. Ulrike Buschmeier, Geschäftsführerin

### Tagungssekretariat:

Nadine Roetzel

Tel.: 0 22 23 / 73 – 126



<https://de.wikipedia.org/wiki/Heidelberg>

Für dieses Seminar werden Fördermittel beantragt.



Für weitere Seminare und Informationen, besuchen Sie unsere Homepage: [www.azk-csp.de](http://www.azk-csp.de)

### Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH

Die Stiftung Christlich-Soziale Politik e.V., der Träger des Johannes-Albers-Bildungsforums gGmbH, ist seit über 30 Jahren anerkannter Träger der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung und versteht sich als Forum des Dialogs. Die Bildungsarbeit steht in der Tradition christlich-sozialer Arbeitnehmerbildung auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes.

[www.azk.de](http://www.azk.de)

Seminarprogramm



Fotolia\_123353987\_S-Urheber basiczto.jpg

## Heidelberg – eine Stadt erzählt Geschichte

in Kooperation mit dem Logistikzentrum der Bundeswehr LogStSt Unna

**Datum: 21.-23. Sept. 2021**  
Sem.-Nr.: 21.7.626.5

Tagungsort:  
Hotel ISG / EMBL Guesthouse  
Im Eichwald 19  
69126 Heidelberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Heidelberg, du feine Stadt am Neckar und Rheine.“ Die ehemalige kurpfälzische Residenzstadt blickt auf eine vielfältige Geschichte zurück.

Mit ihrer renommierten Universität beeinflusst Heidelberg das Geistes- und Wissenschaftsleben bis in die Gegenwart.

Mit Friedrich Ebert verfügt Heidelberg über einen der wichtigsten Väter der Republik von Weimar. Jedoch blieb die Stadt nicht vom Ungeist der NS-Zeit verschont. Bis heute gibt es historische Spuren der „braunen Zeit“ mit der Thingstätte auf dem Heiligenberg.

Das Seminar analysiert ebenfalls den Neuanfang nach 1945: Die Stadt als US-amerikanisches Quartier und Kommandostelle.

Bis 2013 war Heidelberg Sitz des NATO-Landhauptquartiers Mitteleuropa. Heute gilt Heidelberg als liberale Stadt in Deutschland mit einem Sinti- und Roma-Dokumentationszentrum und einer Jüdischen Hochschule. Diesen vielfältigen Spuren neuerer deutscher Geschichte gehen wir nach.

Herzliche Einladung nach Heidelberg!

Alle zeithistorisch interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

## Programm

### Dienstag, 21. September 2021

bis 12.00 Uhr

**Anreise / Kaffee**

12.00 - 12.15 Uhr

**Begrüßung / Einführung in die Thematik  
Karsten Sander**

12.15 - 13.30 Uhr

**Heidelberg - Geschichte einer deutschen-Stadt im Zeitraffer  
Karsten Sander**

13.30 Uhr – 14.15 Uhr

**Mittagessen im Hotel**

14.30 Uhr

**Abfahrt Richtung Altstadt**

15.00 - 17.15 Uhr

**Führung und Gespräch in der  
Stiftung Reichspräsident Friedrich-Ebert-  
Gedenkstätte**

zum Thema „**Friedrich-Ebert und die  
Weimarer-Republik – Demokratie braucht  
Demokraten**“

Gästeführer\*in

17.15 -18.00 Uhr

anschließende **Stadtführung Teil I,  
Heide Krumm, Gästeführerin**

18.00 Uhr

**Abendessen auf eigene Kosten**

### Mittwoch, 22. September 2021

08.30 - 09.15 Uhr

**Reflexion der Exkursionen vom Vortag  
Karsten Sander**

9.15 Uhr **Abfahrt Richtung Altstadt**

10.30 - 12.15 Uhr

**Stadtführung Teil II:  
Nationalsozialismus in Heidelberg**

**Heide Krumm, Gästeführerin**

12.30 **Mittagessen**

**Restaurant „Schnookeloch“, Haspelgasse 8**

14.00 - 17.30 Uhr

**Dokumentations- und Kulturzentrum  
Deutscher Sinti und Roma**

**Führung und Gespräch zum  
Thema**

**„Sinti und Roma, Ge-  
schichte von Diskriminie-  
rung und Verfolgung“**



**Andreas Pflock**

Wissenschaftlicher Mitarbeiter  
des Dokumentations- und Kulturzentrums

18.00 Uhr **Abendessen auf eigene Kosten**

### Donnerstag, 23. September 2021

08.30 - 09.30 Uhr

**Reflexion der Exkursionen vom Vortag  
Karsten Sander**

09.45 - 12.00 Uhr

**Was ist religiöse und politische Toleranz? –  
Eine Denkwerkstatt**

12.15 - 13.00 Uhr

**Seminarauswertung & Feedbackrunde  
Karsten Sander**

13.00 Uhr **Mittagsimbiss im Tagungshotel**

ab 14.00 Uhr **Seminarende / Abreise**

Änderungen im Programmablauf vorbehalten!